

Sitzungsvorlage Nr. 0944/2015



Federführendes Amt:	Bauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
Entscheidung	Gemeinderat	22.09.2015	öffentlich

**Bebauungsplan "Jungholz"
- Satzungsbeschluss**

Beschlussvorschlag

1. Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Jungholz“ in Rudersberg werden in der Fassung vom 04.12.2014 / 10.06.2015, auf der Grundlage des Nachtrags zur Begründung (Anlage 3) und des Abwägungsvorschlags (Anlagen 4), als Satzung gemäß Anlage 5 beschlossen.
2. Für die neu zu bauende Erschließungsstraße wird ein Straßenname festgelegt.

Haushaltsrechtliche Deckung HH 2015 HHSt.	1.6100.6010 Kosten Bebauungsplan	
Investitions- bzw. Anschaffungskosten	8.500,00 EUR	
Haushaltsansatz:	80.000,00 EUR	
Haushaltsrest:	EUR	
Haushaltssperre	6.400,00 EUR	
Verpflichtungserklärung für Ausgaben in folgenden Jahr:	EUR	
Aufträge erteilt (einschl. vorst. Vergabe);	50.000,00 EUR	
Über- bzw. ausßerplanmäßige Ausgaben	EUR	
Noch freie Mittel	23.600,00 EUR	

Sachverhalt

Das Plangebiet liegt am südwestlichen Ortsrand des Hauptortes Rudersberg, westlich der Jahnstraße. Das Gebiet wird derzeit landwirtschaftlich (Grünland) genutzt. Südlich und westlich angrenzend befinden sich Streuobstwiesen.

Nach erfolgter frühzeitiger Beteiligung hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 14.07.2015 beschlossen den Bebauungsplan „Jungholz“ und die örtlichen Bauvorschriften auf die Dauer 1 Monats öffentlich auszulegen. Parallel hierzu werden die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu den Planungsabsichten der Gemeinde gehört. Auf die Vorlage Nr. 0882/2015 wird verwiesen.

Maßgebend für die Abgrenzung des Geltungsbereichs und den Inhalt des Bebauungsplanes „Jungholz“ ist der Lageplan mit Textteil und Begründung des Ing. Büros für Vermessung, Geoinformation und Landentwicklung Käser, 73655 Plüderhausen, in der Fassung vom 04.12.2014 / 10.06.2015 / 25.08.2015. Bestandteil der Begründung ist der Umweltbericht mit Eingriffs- und Ausgleichsbilanz der Werkgruppe Gruen vom September 2015, die Übersichtsbegehung zum Artenschutz der Werkgruppe Gruen vom Juni 2015 sowie die Erfassung Großer Feuerfalter und weitere Falterarten der Werkgruppe Gruen vom September 2015. Anlagen der Begründung sind das Faunistische Gutachten, Artenschutzfachbeitrag und FFH-Verträglichkeitsprüfung des Dipl. Geologen Quetz vom Dezember 2011 und die Geophysikalische Vorerkundung nach Karsterscheinungen der Firma GGU vom 21.08.2015.

Die Öffentlichkeit hat sich in der Zeit vom 31.07.2015 – 01.09.2015 über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich zur Planung äußern können. Von den Anliegern wurden während der Beteiligung keine weiteren Anregungen bzw. Bedenken geäußert. Die eingegangenen Stellungnahmen von der Beteiligung der Behörden können einschließlich des Abwägungsvorschlags der Anlage 4 entnommen werden.

Stellungnahme der Verwaltung

Nachdem in der Beteiligungsrunde keine planungsrechtlich relevanten Änderungsvorschläge, Anregungen oder Bedenken eingegangen sind, können nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften als Satzung gemäß Anlage 5 beschlossen werden. Anschließend kann der Bebauungsplan durch ortsübliche Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Gemeinde in Kraft gesetzt werden.

Für die neu zu bauende Erschließungsstraße ist noch ein Straßename festzulegen. Aufgrund der Ortsrandlage und der Nähe zu den angrenzenden Streuobstwiesen, werden von Seiten der Verwaltung folgende Straßennamen vorgeschlagen:

1. In den Obstwiesen
2. Spechtweg
3. Falterweg

Die Vorschläge 2 und 3 beruhen auf Vorkommen der genannten Arten im angrenzenden Vogelschutzgebiet. Außerdem ist der Grünspecht Vogel des Jahres 2014.

Anlage/n:

Anlage 1: Bebauungsplan "Jungholz" - Lageplan

Anlage 2: Bebauungsplan "Jungholz" - Textteil

Anlage 3: Bebauungsplan "Jungholz" - Begründung mit Nachtrag

Anlage 4: Auswertung der Anhörung der Träger öffentlicher Belange

Anlage 5: Satzung

Anlage 6: Umweltbericht

Anlage 7: Übersichtsbegehung Artenschutz und Erfassung Großer Feuerfalter

Anlage 8: Faunistisches Gutachten Artenfachbeitrag FFH-Verträglichkeitsprüfung

Anlage 9: Geophysikalische Vorerkundung nach Karsterscheinungen